

Hygienekonzept-Corona für das Tanzzentrum Wien für Outdoor – Einheiten mit Kontaktsport

- Bei Fragen bezüglich der Umsetzung des Konzeptes bitte direkt an Dhana Loner (dhana.loner@tanz-zentrum.at, 0650 55 69 888) wenden.
- Bei Krankheitssymptomen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben und nicht in den Tanzkurs kommen.
- Die Teilnahme an Veranstaltungen mit Kontaktsport ist nur mit aktuellem negativem Test der Teilnehmenden möglich (Anitgen-Test Abnahme max vor 48h, molekularbiologischer Test max vor 72h, Kindert <10 Jahren sind hiervon ausgenommen). Volljährige Betreuungspersonen haben spätestens alle 7 Tage ein negatives Testergebnis vorzulegen.
- Es ist ein Abstand von mindestens 2 m auf dem Tanzplatz einzuhalten, wenn kein Kontaktsport ausgeführt wird.
- Bitte allen Kindern eine eigene Trinkflasche mit Wasser mitzugeben. Falls sich Trinkflaschen in der Gruppe gleichen, diese bitte beschriften.
- Begrüßungen und Verabschiedungen bitte wie überall auch mit dem notwendigen Abstand zu gestalten.
- Es werden vor Ort Desinfektionsmittel für die Teilnehmer:innen angeboten.
- Mund-Nasen-Schutz (MNS) für Kinder bzw. FFP2 Masken (für alle ab 14 Jahre) müssen beim Zugang und Abgang sowie in der Garderobe getragen werden, sie ersetzen aber den 2 Meter Abstand nicht. Dieser ist ungeachtet der gesetzlichen Regelungen im kommenden Semester in jedem Fall einzuhalten, wenn im Tanzzentrum (Wir sind hier in unterschiedlichen Räumlichkeiten eingemietet) Kurse besucht werden. Wir stellen FFP2 Masken für alle zur Verfügung, die diese vergessen haben.
- Die Höchstteilnehmer_innenanzahl sind 10 Teilnehmer:innen pro Tanzveranstaltung.
- Gründliche Handhygiene (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach dem Toiletten-Gang; vor und nach Verlassen des Outdoor Tanzplatzes). Beim Eintreffen in den, sowie beim Verlassen der Schulungsräumlichkeiten bzw. des Outdoor - Tanzplatzes sind die Hände zu waschen oder desinfizieren.
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. mit dem Ellenbogen. Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten weggehen.
- Im Unterricht, also während der Ausübung des Tanzens ist das Tragen von Masken nicht erforderlich.
- Das Tanzmaterial, welches von mehreren Gruppen verwendet wird, wird vor der Benützung einer neuen Tanzgruppe (bis zehn Teilnehmer_innen) desinfiziert.
- Folgende Areale werden besonders gründlich und in stark frequentierten Bereichen täglich gereinigt : Türklinken und Griffe (z.B. an Schubladen- und Fenstergriffe) sowie der Umgriff der Türen, Treppen- & Handläufe, Lichtschalter, und ähnliches. In allen Toilettenräumen werden ausreichend Flüssigseifenspender bereitgestellt und regelmäßig aufgefüllt.
- Die Bezahlung der Tanzangebote erfolgt ausnahmslos vorab per Überweisung. Es wird kein Bargeld entgegen genommen.

- Um Infektionsketten nachvollziehen zu können, werden Kursanwesenheitslisten lückenlos geführt und bis 3 Wochen nach dem Semester aufgehoben.
- Alle Teilnehmenden und deren Abhol- und Hinbringpersonen müssen sich umgehend beim Tanzzentrum Wien melden, wenn sie positiv auf Covid-19 getestet wurden. Weitere Schritte werden von den örtlich zuständigen Gesundheitsbehörden verfügt. Auch Testungen und ähnliche Maßnahmen erfolgen auf Anweisung der Gesundheitsbehörden.
- Alle Pädagog:innen des Tanzentrums halten sich an die Vorgaben des jeweils aktuellen Tanzzentrum - Hygienekonzepts.
- Alle Teilnehmer:innen werden gebeten sich das Hygienekonzept anzusehen. Auf Änderungen werden sie umgehend aufmerksam gemacht. Die Pädagog:innen achten während des Unterrichts auf Einhaltung der Hygienemaßnahmen.

Allgemeine Hygienehinweise:

a) Händewaschen mit Seife für 20–30 Sekunden. Die Wassertemperatur hat keinen Einfluss auf die Reduktion der Mikroorganismen. Viel wichtiger sind die Dauer des Händewaschens und das Maß der Reibung beim Einseifen.

b) Händedesinfektion: Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist. Dazu muss Desinfektionsmittel in ausreichender Menge auf die trockene Hand gegeben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden. Dabei ist auf die vollständige Benetzung der Hände zu achten.

c) Hinweise zum Umgang mit den MNS Masken: Auch mit Maske sollte der empfohlene Sicherheitsabstand von mindestens 2 m zu anderen Menschen eingehalten werden. Die Hände sollten vor Anlegen der Maske gründlich mit Seife gewaschen werden. Beim Anziehen einer Maske ist darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird. Die Maske muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen. Bei der ersten Verwendung sollte getestet werden, ob die Maske genügend Luft durchlässt, um das normale Atmen möglichst wenig zu behindern. Eine durchfeuchtete Maske sollte umgehend abgenommen und ggf. ausgetauscht werden. Die Außenseite, aber auch die Innenseite der gebrauchten Maske ist potentiell erregerrhaltig. Um eine Kontaminierung der Hände zu verhindern, sollte diese möglichst nicht berührt werden. Nach Absetzen der Maske sollten die Hände gründlich gewaschen werden. Eine mehrfache Verwendung an einem Tag ist unter Einhaltung der Hygieneregeln möglich. Eine zwischenzeitliche Lagerung erfolgt dabei trocken an der Luft (nicht in geschlossenen Behältern!), sodass Kontaminationen der Innenseite der Maske/des MNS aber auch Verschleppungen auf andere Oberflächen vermieden werden. Die Maske sollte nach abschließendem Gebrauch in einem Beutel o.ä. luftdicht verschlossen aufbewahrt oder sofort gewaschen werden. Die Aufbewahrung sollte nur über möglichst kurze Zeit erfolgen, um vor allem Schimmelbildung zu vermeiden. Masken sollten täglich bei mindestens 60 Grad gewaschen und anschließend vollständig getrocknet werden. Sofern vorhanden, sollten unbedingt alle Herstellerhinweise beachtet werden.

d) für alle die Internet am Handy haben, gibt es die Möglichkeit einer Corona App. Alle Infos dazu finden Sie unter <https://www.stopp-corona.at>